

300 Gäste klatschen im Takt begeistert mit

Konzert des Chors „Rainbow Gospel“ fasziniert Publikum / Auch Solisten ziehen Zuhörer in den Bann

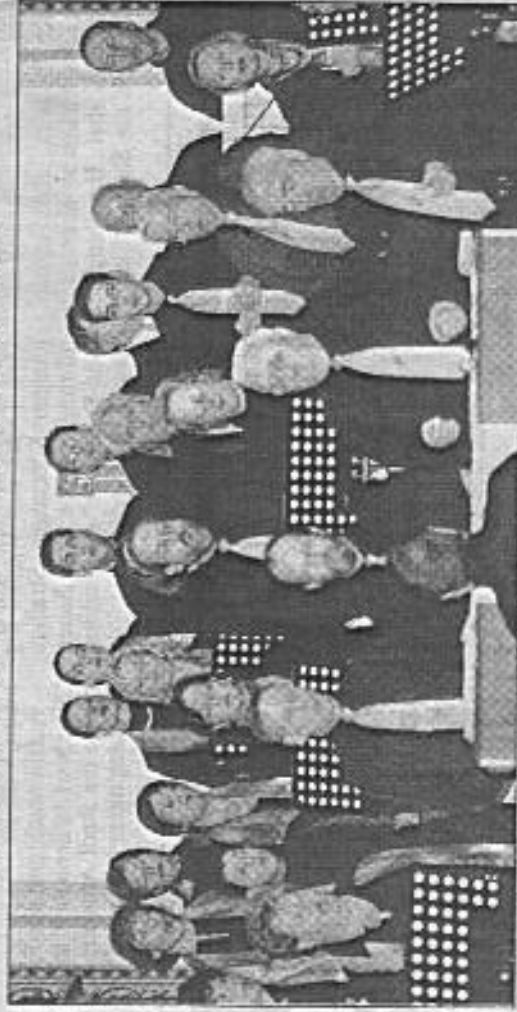
NEHEIM. (mb) 300 Gäste swingten, klatschten und sangen beim Konzert des Chors „Rainbow Gospel“ in der Neheimer Christuskirche mit. Unter der Gesamtleitung von Albert Gööken verzauberten die 42 Sänger- und Sängerinnen der Gospelgruppe vor ausverkauftem Haus die Zuschauer für fast zwei Stunden. Der Chor „Rainbow Gospel“ (eine Unterguppe der Neheimer Chor-gemeinschaft, gegründet Anfang 2002) sprühte vor Gesangsfreude und motivierte die Zuschauer oftmals zum Mitmachen.

So auch beim Stück „Kumbaja“. Um die richtige, afrikanische Stimmung in der Chris-

tuskirche zu erhalten, stampfte das Publikum im Takt zur Musik mit dem rechten Fuß auf den Boden. Während des ganzen Konzertes unterstützte die Rhythmus-Combo „Rumba Zambu“ mit Conga und Bonga den Chorleiter Albert Gööken am Klavier.

Beim ersten Solobeitrag der versierten Jazz- und Musicalsängerin Inez A.J. Timmer tauschten alle Zuhörer der wunderschönen Ballade aus „Beauty and the Beast“. Auch die zweite Solistin im Programm, Eva Czarnuch, konnte das Publikum voll überzeugen.

Beim Gospel-Klassiker „O Happy Day“ zog sie alle Anwesenden in den Bann.



Der Chor „Rainbow Gospel“ begeistert rund 300 Zuhörer beim Konzert in der Neheimer Christuskirche. Foto: Markus Hündgen